

## PENSIONSKASSE

<b>Ausgestaltung:</b>	Arbeitgeber zahlt in Pensionskasse
<b>Beitragszahlungsphase:</b>  - Beitragszahlung:  - Beitragshöhe:  - Besteuerung:  - Sozialversicherung:	unmittelbar vom Arbeitgeber oder aus Entgeltumwandlung  - Jahresbeitrag: bis 4% der Beitragsbemessungsgrenze (in 2009: € 2.592,--) zzgl. € 1.800,-- sofern kein pauschal versteuertes Produkt nach altem Recht existiert  - steuerfrei nach § 3 Nr. 63 EStG - <u>persönlicher ESt-Steuersatz</u> , wenn - Förderung nach § 10a EStG („Riester“-Förderung)  <u>für Beiträge aus Entgeltumwandlung bis 4% der BBG:</u> - beitragsfrei  <u>für zusätzliche € 1.800,-- aus Entgeltumwandlung:</u> - generell sozialversicherungspflichtig  <u>für Beiträge des Arbeitgebers :</u> - keine Sozialversicherungsbeiträge
<b>Bezugsberechtigung:</b>	Arbeitnehmer(in) / versorgungsberechtigte Hinterbliebene (Witwe/Witwer; Lebensgefährtin/Lebensgefährte bzw. Kinder im Sinne des Waisenrentengesetzes)
<b>Rechtsanspruch:</b>	Arbeitnehmer gegen Pensionskasse
<b>Auszahlungsphase:</b>  - Besteuerung:	<u>aus un versteuerten Beiträgen gemäß § 3 Nr. 63 EStG:</u> Rentenzahlung: Besteuerung unter Berücksichtigung des Altersentlastungsbetrages gemäß § 22 Nr. 5 EStG; Altersentlastungsbetrag beträgt 2009 33,6% der Bezüge bzw. max. € 1.596,-- und sinkt bis 2040 auf „0“  <u>aus individuell versteuerten Beiträgen mit Riester-Förderung:</u> Rentenzahlung: volle nachgelagerte Besteuerung von Ertrags- und Kapitalanteil der Rente (kein Kapitalwahlrecht) (§ 22 Nr.1 EStG)
- Sozialversicherung:	<u>aus un versteuerten Beiträgen gemäß § 3 Nr. 63 EStG:</u> - Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherung  <u>aus individuell versteuerten Beiträgen mit Riester-Förderung:</u> - Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherung
<b>Pensionssicherungsverein:</b>	keine Beitragspflicht
<b>bil. Auswirkungen beim Arbeitgeber:</b>  - GuV:  - Bilanz:	Beiträge sind Betriebsausgaben  keine Aktivierung